

**Anpassung des Curriculums an die Vorgaben des Kernlernplans
für das Fach Geschichte in der Jahrgangsstufe 9 (Pr, Ki)**

Schwerpunkte	Kompetenzen (Methoden)	Zentrale Begriffe	Stunden- volumen
8. Inhaltsfeld: Imperialismus und Erster Weltkrieg			
Von der Vorherrschaft Europas zum Ersten Weltkrieg	- Sachtexte exzerpieren - Kriegerdenkmäler erkunden	- Imperialismus - Sendungsbewusstsein - Weltmacht - Formeller/informeller Imperialismus - Chauvinismus	- Sozialdarwinismus - Prestige - Polarisierung - Ca. 10 Unterrichtsstunden
9. Inhaltsfeld: Neue weltpolitische Koordinaten			
Die Sowjetunion: Aufbau einer kommunistischen Gesellschaft		- Sowjetsystem - Stalinismus - totalitäre Herrschaft	- Bolschewismus - Autokratie - Ca. 5 Unterrichtsstunden
Die USA: Aufstieg zur Weltmacht	- Eine politische Rede untersuchen	- Kapitalismus - Schwarzer Freitag - Welfare democracy	- Einwanderungsland - New Deal - American way of life - Ca. 5 Unterrichtsstunden
10. Inhaltsfeld: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg			
Die Weimarer Republik – Gründung und Zerstörung	- Politische Plakate untersuchen	- Vertrag von Versailles - Dolchstoßlegende - Weltwirtschaftskrise - Frauenemanzipation - Präsidialkabinett	- Reparationen - Völkerbund - Parlamentarismus - Parteienstaat - Notverordnung - Ca. 10 Unterrichtsstunden
Das nationalsozialistische Herrschaftssystem	- Propaganda-Medien analysieren - Historische Urteile erkennen und formulieren	- Nationalsozialismus - Ermächtigungsgesetz - Gleichschaltung - Lebensraumideologie - Propaganda	- „Drittes Reich“ - Machtergreifung - Rassenlehre - Führerprinzip - Ca. 10 Unterrichtsstunden

Kompetenzen, welche während der Jahrgangsstufe 6 (unabhängig von einem speziellen Inhaltsfeld) erworben werden sollen

Sachkompetenz
Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen historisches Geschehen, Strukturen und Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein,
- benennen Schlüsselereignisse, Personen und charakteristische Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften,
- beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang,
- beschreiben Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch dem der historischen Differenz,
- wenden grundlegende historische Fachbegriffe sachgerecht an,
- wissen, dass es sich bei der Darstellung von Geschichte um eine Deutung handelt,
- entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive, sodass diese Deutungen auch den zeitgenössischen

Leben in der national-sozialistischen Diktatur		<ul style="list-style-type: none"> - „Volksgemeinschaft“ - „Kraft durch Freude“ - Deutsche Arbeitsfront - Hitler-Jugend - Bund deutscher Mädel 	<ul style="list-style-type: none"> - Pogrom - Eugenik - Euthanasie - Antisemitismus - Vernichtungslager 	Ca. 10 Unterrichtsstunden
Vernichtungskrieg und Völkermord	- In Archiven recherchieren	<ul style="list-style-type: none"> - Münchener Abkommen - Besatzungspolitik - Wannsee-Konferenz - Shoah (Holocaust) - Stauffenberg-Attentat - Kriegsgefangenschaft - Bedingungslose Kapitulation/Befreiung 	<ul style="list-style-type: none"> - „totaler Krieg“ - Deportation - Genozid - Widerstand - Weiße Rose - Kollektivschuld 	Ca. 10 Unterrichtsstunden
11. Inhaltsfeld: Neuordnungen der Welt und Situation Deutschlands				
Kalter Krieg und Entspannung – Internationale Politik seit 1945	- Umgang mit fremdsprachigen Quellen	<ul style="list-style-type: none"> - Blockbildung - Nato - Blockfreie Staaten - Nord-Süd-Konflikt - Entkolonialisierung - Nukleares Gleichgewicht 	<ul style="list-style-type: none"> - Westintegration - Warschauer Pakt - Kalter Krieg - Status quo - Koexistenz 	Ca. 12 Unterrichtsstunden
Deutschland – geteilt und vereint	- Zeitzeugen befragen	<ul style="list-style-type: none"> - Besatzungspolitik - Währungsreform - Bi-/Trizone - Nürnberger Prozesse - Parlamentarischer Rat - Staatsicherheit - Soziale Marktwirtschaft - Entspannungspolitik - Deutsche Einheit 	<ul style="list-style-type: none"> - Potsdamer Konferenz - Wiederaufbau - Entnazifizierung - Grundgesetz - SED - Mauerbau - Planwirtschaft - 68er-Bewegung 	Ca. 14 Unterrichtsstunden
Transnationale Kooperationen: UNO und EU	- Informationen aus dem Internet bewerten	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinte Nationen/UNO - „Blauhelm“-Soldaten - Vertrag von Maastricht 	<ul style="list-style-type: none"> - Europarat - EWG - EU 	Ca. 6 Unterrichtsstunden

Hintergrund und die Sichtweisen anderer adäquat erfassen,

- analysieren in ersten Ansätzen historische Darstellungen und historisch begründete Orientierungsangebote.

Urteilskompetenz
Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren, vergleichen, unterscheiden und gewichten in Ansätzen das Handeln von Menschen im Kontext ihrer zeitgenössischen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit,
- analysieren und beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte und unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologische Implikationen,
- beurteilen Argumente aus historischen Deutungen kriteriengeleitet,
- berücksichtigen in ihrem Urteil die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswelt und entwickeln aus ihrem Wissen und ihren Einsichten über die Vergangenheit Konsequenzen für die Gegenwart,
- prüfen, ob der erreichte Wissensstand als Basis für ein Urteil ausreichend ist,
- formulieren in Ansätzen begründete Werturteile und revidieren diese

Leben in der Zeit der Globalisierung		<ul style="list-style-type: none"> - Globalisierung - Globalisierungsgegner - „Kampf der Kulturen“ - Terrorismus - Nahost-Konflikt 	<ul style="list-style-type: none"> - WTO - IWF - Weltbank - Migration 	Ca. 10 Unterrichtsstunden
12. Inhaltsfeld: Was Menschen früher voneinander wussten und heute voneinander wissen				
Die Erfindung des Buchdrucks und die „digitale Revolution“		<ul style="list-style-type: none"> - Buchdruck - „Medienrevolution“ - Digitalisierung - Globale Vernetzung 		Ca. 5 Unterrichtsstunden

ggf. zugunsten besser begründbarer Urteile.

Handlungskompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler
- thematisieren Alltagshandeln in historischer Perspektive,
- gestalten geschichtliche Ereignisse oder Entscheidungssituationen sachgerecht nach,
- wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor
- Öffentlichkeit auf und vertreten sie nach außen.

Anmerkungen zur Anpassung des Curriculums:

Da für den Geschichtsunterricht der Jahrgangsstufe 9 eine zusätzliche Stunde zur Verfügung steht, haben wir die Möglichkeit, die verschiedenen Inhaltsfelder etwas intensiver zu behandeln sowie einzelne Inhaltfelder zu verschieben. So können der letzte Schwerpunkt des 4. Inhaltsfeldes „Formen politischer Teilhabe im römisch-deutschen Reich“ in der 7. Jahrgangsstufe, sowie die letzten 2 Schwerpunkte des 7. Inhaltsfeldes „Deutschland im 19. Jahrhundert – Restauration, Revolution und Reichsgründung“ und „Industrialisierung und Soziale Frage“ in der 9. Jahrgangsstufe behandelt werden.